

Berechnungshilfe für Stahlzargenmaße:

WOLF ZARGEN

STAHLZARGEN
STAHLTÜREN
BRANDSCHUTZ-
TÜREN & PORTALE
METALLBAU



WOLF ZARGEN GMBH&CO KG
WIESENSTRASSE 33, A-6833 WEILER
TEL. +43 5523 63000 - FAX DW -9
office@wolfzargen.at
www.wolfzargen.at

MAUERLICHTEN VORHANDEN → **ZARGE**

ACHTUNG:

➔ Berechnung Maß a (Lichte Breite):

Rohbaulichtebreite (RBLB) minus 8 bis 10 cm = Lichte Breite

➔ Berechnung Maß b (Lichte Höhe):

Rohbaulichte Höhe (RBLH) minus 4 bis 5 cm = Lichte Höhe
(ohne Schwelle!)

➔ Berechnung Maß c (Zargentiefe):

Standardtüren:

rohe Mauerstärke + 5 cm (bei Verputz beidseitig)
+ 3 cm (bei Sichtbeton / Sichtmauerwerk ohne Putz)
+ 1 cm bei Fliesen zusätzlich

➔ Berechnung Maß d (Gesamthöhe):

Maß b (Lichte Höhe) + Bodeneinstand

Bodeneinstand = 3 bis 4 cm (bei Anschlagtüre, je nach Schwelle)
0 bis 1 cm (bei Schleiftüre)

Diese Maße beziehen sich
alle auf Standardzargen
mit einem Spiegelmaß bis
zu 40 mm!

Bei Sonderprofilen kann es
zu einer Änderung der
Rohbaulichten (RBL)
kommen!

ZARGE VORHANDEN → **MAUERLICHTEN**

➔ Formel für Mauerlichten bei Umfassungszarge in Mauerwerk:

ML-Breite = Durchgangslichte Breite (Zarge)
+ 2x Spiegelbreite der Bandgegenseite
+ ev. Schattennut
+ 2 cm

ML-Höhe ab OKFB = Durchgangslichte Höhe
+ 1x Spiegelbreite der Bandgegenseite
+ ev. Schattennut
+ 1 cm